
Informationen zu Re-Zertifizierungen bei Überschreiten der Deadline DL

ID 7 = Informatives Dokument 7

Der wesentliche Meilenstein bei Zertifizierungen und Audits ist unsere Deadline. Diese ist für jeden Kunden exakt mit einem Tag und Monat festgelegt z.B. **DL 13.09.** (s.a. ID 1).

Dies ist der Zeitpunkt, an dem alle zugehörigen Vorgänge einer Re-Zertifizierung abgeschlossen sein müssen. Zu diesen Vorgängen zählen:

1. Das Audit selbst muss gelaufen sein.
2. Der Auditbericht muss vom Auditorenteam erstellt und der Zert-Stelle zugeleitet worden sein.
3. Der Auditbericht muss innerhalb der Zertifizierungsstelle bearbeitet und bis zu diesem Datum geprüft und freigegeben sein.

Konsequenz:

Das bedeutet, dass für die Auditplanung einer Re-Zertifizierung das Vor-Ort-Audit mindestens 14 Tage vor der Deadline gelaufen sein muss; besser etwa 4 Wochen vorher; damit genügend Zeit übrigbleibt, um den Bericht zu erstellen und die Nacharbeiten zu erledigen.

Bei Re-Zertifizierungen mit Umstellung auf die Normengrundlage ISO 9001:2015 sind sogar eher 4-6 Wochen vor der DL zu empfehlen.

Wird die jährliche Deadline überschritten, führt das dazu, dass Sie kurzzeitig den gültigen Zertifizierungsstatus verlieren und bei uns als „nicht zertifiziert“ geführt werden. In dieser Zeit dürfen Sie nach außen nicht den Anschein einer gültigen Zertifizierung nach ISO 9001 erwecken.

Der Status „gültige Zertifizierung“ tritt wieder an dem Tag der Freigabe des Auditberichtes in unserer Zertifizierungsstelle ein. Dies kann einen Zeitraum von wenigen Tagen, aber auch einigen Wochen bedeuten.

Die Zertifikatslaufzeit (DL) wird durch diese Verzögerung nicht nach hinten verlängert - Ihre DL bleibt unverändert bestehen.

Verzögert sich der Abschluss der Re-Zertifizierung über 6 Monate, muss das Audit wiederholt werden.

Dies ist in den Anforderungen für Stellen, die Managementsysteme auditieren und zertifizieren, so festgelegt [DIN EN ISO/IEC 17021-1:2015].

Mit freundlichen Grüßen
WIESO CERT GmbH
2016-12